

I.
Das Erste Buch Magiae naturalis.

Das I. Capitel.

Er Mensch welcher von Gott dem Allmächtigen nach seinem Ebenbildt auf einem Erdenkloß vor allen andern Thieren auffrecht geschaffen/von welchem auch der weise Heyde Cicero de nat. Deor. also schreibt: Deus homines humo excitatos, celsos & erectos constituit, ad cœliq; quasi cognitionis & domicilii pristini conspectum excitavit. Item Ovidius lib. i. Metamorph.

*Pronaq; cum spectent animalia cetera terram,
Os homini sublime dedit, cœlumq; videre
Jussit, & erectos adsydera tollere vultus.*

Alle Thier hengen ihre Schnauzen unfer sich/
Vnd sehen zur Erden mit ihrem Gesicht/
Der Mensch aber trægt sein Kopffrey empor/
Siehet gen Himmel/ das thut er allen Thiern zuvor.

Ist die höchste/edleste/vnd fürnemste Creatur auff Erden/herrschet vnd regiert über alle Thier vff Erden/in der Lufft/ vnnb Wasser/welchen die Philosophi microcosmum,das ist die kleine Welt genennet/vn viel vnd grosse schöne herrliche Bücher von Menschen geschrieben haben/als wollen wir zu anfang dieses Buchs ein wenig anzeigen/vn fürhlich erklären/wie die Philosophi diese kleine Welt Mundum parvum sive microcosmum,das ist/ den Menschen beschreiben.

I. Dann erstlich/hat er von der Götlichen Mundo archetypo grosse Gaben/dab er nach Gottes Ebenbildt erschaffen/am sechsten Tage der Erschöpfung. Da nun schon das aller grösste/vnd